

Inhalt

Zur Einführung	9
1. Kapitel: Von Pforta bis Schulpforta. Aus der Geschichte des Klosters Pforta bis zu seiner Umwandlung in eine Fürstenschule	11
1. Zur Entstehungsgeschichte des Zisterzienserklosters „Apud Portam“	13
2. Das Kloster Pforta bis zu seiner Aufhebung im Jahre 1540	22
3. Die Stiftung der Landesschule Schulpforta bis zu ihrer Eröffnung am 19. November 1543	33
2. Kapitel: Schulpforta in der Zeit vom 16. bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts	45
1. Schulpforta im 16. Jahrhundert	46
2. Zwei wichtige Schulordnungen: Die erneuerte Landesschulordnung von 1773 und die Hohenthalsche Reform von 1796/1808	61
3. Schulpforta – Die preussische Landesschule	78
4. Ludwig Wiese und seine Beziehung zu Schulpforta	101
3. Kapitel: Die letzten Jahrzehnte der Landesschule	115
1. Die Klage von Voitius gegen bestimmte Einrichtungen in Schulpforta	117

2. Die Religionslehrer in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	125
a) Karl Eduard Niese (1804-1882)	125
b) Heinrich Wilhelm Robert Buddensieg (1817–1861)	134
3. Der Religionsunterricht der Lehrer Niese und Buddensieg und seine Bedeutung für die Schule	137
4. Religion und Bildung in Schulpforta am Ende des 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts	141